



zusammen mit:

SGTI

Schweizerische
Gesellschaft für
Technikgeschichte
und Industriekultur

SCHWEIZERISCHER EISENBAHN – AMATEUR – KLUB ZÜRICH

Bellerivestrasse 251
Telefon 044/380 61 61

8008 Zürich

www.seak.ch
E-Mail seak@seak.ch

Werkstätte Stansstaad der «zb» & Kraftwerk Obermatt der «ewl»

Montag, 15. Sept. 2008

Werkstätte Stansstaad

Nach dem Zusammenschluss der SBB-Brünigbahn mit der Luzern – Stans – Engelbergbahn und des "Verlustes" des Depot Luzern (welches auch für den Unterhalt des Brünigrollmaterials zuständig war, musste das neue Unternehmen sich neu organisieren und einrichten. Es verblieben zwei Standorte, jener in Meiringen (es SBB-Brünig) und jener in Stansstaad (ex LSE). Beide Werkstätten waren in ihren jeweiligen Strukturen sehr vielseitig tätig und der Zustand des Rollmaterials in meist hervorragendem Zustand, aber teils schon recht überaltert und mit ansehnlichen Kilometerleistungen "auf dem Buckel". Für beide Bahnen mussten und müssen noch neues Rollmaterial das Bestehende ersetzen. Durch den Zusammenschluss konnten Synergien genutzt werden, eine Vereinheitlichung des Rollmaterial angestrebt und so auch einen vielfältigeren und rationelleren Einsatz angestrebt werden.

Die Werkstätten sind da natürlich voll involviert, müssen sie doch für Unterhalt, Reparaturen, Änderungen und Revisionen gerüstet sein. Mit dem Bau des neuen Tunnels von Mettlen (unterhalb Obermatt) nach Ghärst (beides neue Kreuzungstellen) wird nicht nur die Steilrampe mit 246 Promille Neigung wegfallen und durch eine solche von 105 Promille ersetzt, sondern auch die Durchlässigkeit der Strecke erhöht werden. Sicherlich werden dadurch auch mehr Fahrgäste mehr Achskilometer erbringen, was sich auch auf das Rollmaterial auswirken wird.

Kraftwerk Obermatt der «ewl»

Nach dem Mittagessen in Stans, dass jeder beliebig einnehmen kann, fahren wir auf der zb-Strecke weiter nach Obermatt, wo früher die Zahnradloks der «Stansstaad – Engelberg-Bahn» sich hinter die Adhäsions-Triebwagen bzw. -Züge setzte, um sie über die Zahnstange zu schieben. Mit dem neuen Tunnel wird auch die Steilrampe verschwinden, hingegen das Kraftwerk Obermatt gleich nebenan weiterhin Strom erzeugen. Das Kraftwerk gehört zu «ewl» (energie wasser luzern) und liefert einen Drittel der in der Stadt Luzern benötigten elektrischen Energie. Der Eugenisee ist eine bedeutende landschaftliche Bereicherung des Talbodens von Engelberg, die viele Kur- und Feriengäste erfreut. Das Wasser dieses natürlich gestalteten Sees treibt die rund 300 m tiefer gelegenen Turbinen des Kraftwerks Obermatt an. Das Kraftwerk wird bis 2012 einer Erneuerung unterzogen

Technische Daten

Das Hochdruck-Laufkraftwerk, Inbetriebnahme: 1905 (Ausbauten: 1920/44/64), mit einer Gesamtleistung von 36 MW erzeugt eine Jahresproduktion von ca. 128 Mio. kWh.

**Programm der SEAK/SGTI-Exkursion: Werkstätte Stansstaad der
«zb» & Kraftwerk Obermatt der «ewl»
Montag, 15. Sept. 2008**

Besammlung am Abfahrtsgleis in Zürich HB um 7.20 Uhr

Fahrplan Hinreise:

Zürich HB ab 7.35 h IR 3211
Luzern an 8.25 h

Luzern ab 8.41 h 21436
Stansstaad an 8.59 h

Rückfahrt

Obermatt ab 16.58 h IR 3687
Luzern an 17.49 h

Luzern ab 18.10 h IR 2368
Zürich an 18.56 h

Besichtigung Werkstätte «zb».

Stansstaad ab 11.59 h 21444
Stans an 12.03 h

Freies Mittagessen

Stans ab 14.35 h IR 3676
Obermatt an 14.59 h

Besichtigung Kraftwerk Obermatt der «ewl»

Das Kleingedruckte:

Inbegriffen ist Fahrt in teils reservierten 2.Klass-Wagen Zürich HB – Obermatt und zurück, Besichtigungen laut Programm, Organisation und Reiseleitung.

Versicherung inkl. Annulationskostenversicherung und alle nicht erwähnten Leistungen sind Sache der Teilnehmer.

Falls die Kraftwerksführung länger dauert, oder Jemand die Kreuzung der beiden von und nach Engelberg in der Zahnstange fahrenden Zügen fotografieren will, besteht für nicht kollektiv Reisende die Möglichkeit, eine Stunde später heimzureisen.

Die Preise:

Die Preise mit Halbtax-Abo und ohne Fahrvergünstigungen verstehen sich ab Zürich HB. Teilnehmer ab anderen Orten lösen mit Vorteil ein eigenes Billet (Abfahrtsort bis Obermatt) und stossen im Zug oder Stansstaad zur Gruppe. Die Werkstätte ist zu Fuss in ca. 5 Minuten ab Bahnhof zu erreichen!

	SEAK/SGTI-Mitglieder	Gäste
Teilnahme mit eigenem Fahrausweis, GA, FVP	CHF 25.00	CHF 30.00
Teilnahme mit Halbtax-Abo	CHF 50.60	CHF 66.70
Teilnahme ohne Fahrvergünstigung	CHF 76.20	CHF 86.30

Bitte melden Sie sich durch Einzahlung der entsprechenden Summe mit beiliegendem Einzahlungsschein sobald als möglich, aber **spätestens bis am 29. August 2008** an. Die Einzahlung gilt als definitive Anmeldung. Es werden keine Bestätigungen verschickt.

Vorteilswise Quittung/Empfangsschein zum Treffpunkt am Reisedatum mitnehmen.

Die SEAK/SGTI-Reiseleitung wünscht viel Vergnügen!